

Wege in und aus Krisen PERSÖNLICH UND GESELLSCHAFTLICH

MIT RUTH C. COHN ALS WEGGEFÄHRTIN 11.-13.02.2022 / 25.-27.03.2022



Ruth C. Cohn (1912–2010), die vielfach ausgezeichnete, deutsch-jüdische "Therapeutin gegen totalitäres Denken" (Scharer 2020), war krisenerprobt. Nach ihrer Emigration in die USA entwickelte sie, in Auseinandersetzung mit Psychoanalyse, Gruppentherapie und Pädagogik, ein politisches Konzept, "Vielheit couragiert zu leben" (Scharer, ²2019). Der Autor der angeführten Bücher arbeitet – mit der Mitleiterin Annemarie Schweighofer-Brauer – an persönlichen und gesellschaftlichen Krisen in einer interkulturellen und intergenerativen Gruppe.

Zielgruppen:

- Teilnehmende in TZI-Ausbildung:
 Grundausbildung (P-Kurs)
 Aufbauausbildung (A3-Kurs)
 Anmeldung über https://www.tci-living-learning.org
- Personen in sozialen, pädagogischen, pastoralen, therapeutischen und politischen Berufsfeldern
- Studierende und am Thema Interessierte

Termine:

Freitag, 11.02.2022 17.00 Uhr Sonntag, 13.02.2022 13.00 Uhr

Freitag, 25.03.2022 17.00 Uhr Sonntag, 27.03.2022 13.00 Uhr

Mit:



em. o. Univ. Prof. Dr. Matthias Scharer, grad. Lehrbeauftragter des Ruth Cohn Institute International www.matthiasscharer.com



Mag.ª Dr.in Annemarie Schweighofer-Brauer, Historikerin, Politologin, diplomiert in Themenzentrierter Interaktion, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Gestalttherapeutin





Kosten:

Kursbeitrag
für beide Wochenenden: € 420,00
(Auch einzeln buchbar)
Finanzielle Förderung durch das
Bildungsgeld-update des
Landes Tirol möglich

Anmeldeschluss:

04.02.2022 / 18.03.2022

Informationen zu den Stornobedingungen sowie zum Datenschutz erhalten Sie auf unserer Homepage bzw. telefonisch an der Rezeption.

Anmeldung und Information:

Diözese Innsbruck Bildungshaus St. Michael Schöfens 12 6143 Pfons/Matrei am Brenner T +43 5273 6236 st.michael@dibk.at